

DER AUFSTREBENDE MARKT FÜR ABFÜLL- UND VERPACKUNGS- MASCHINEN AUS SÜDOSTASIEN

EUROPAS CHANCE

1. Status Quo: Pandemische Lage der ASEAN-Länder und deren Wachstum
2. Die Entwicklung in den ASEAN Ländern
3. Der Aufstieg der ASEAN Verpackungsindustrie
4. Potenzial für Europa
5. Vorteile für Europäische Unternehmen



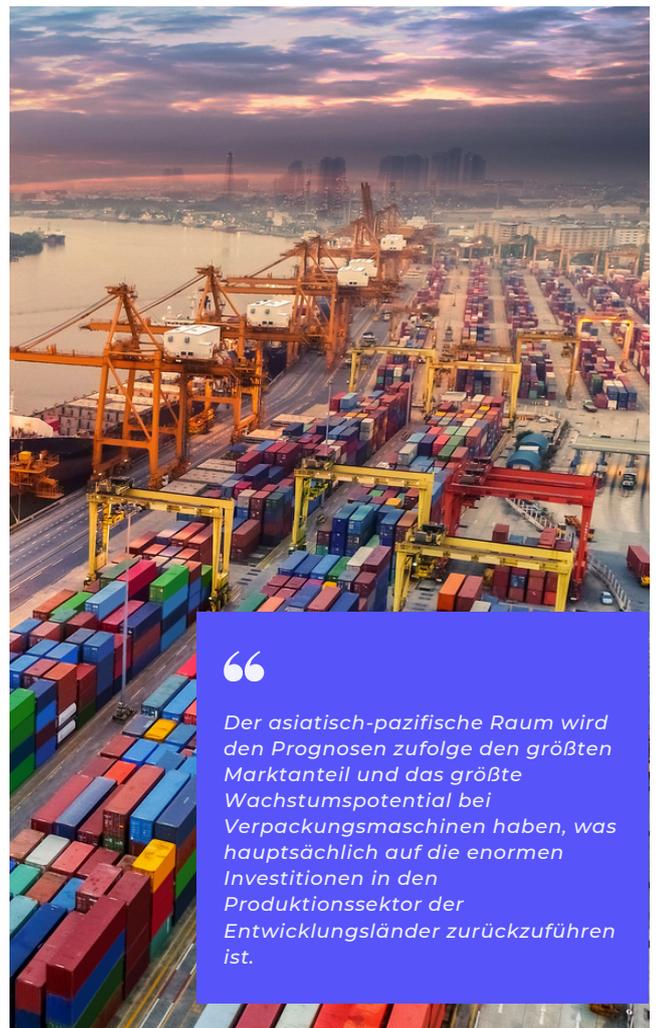
STATUS QUO

Pandemische Lage der ASEAN-Länder und deren Wachstum

Auch wenn nach wie vor große Unsicherheit herrscht, hat ASEAN als Region angesichts der aktuellen außergewöhnlichen Situation Widerstandsfähigkeit bewiesen. Das BIP-Wachstum hat sich während der Pandemie als relativ stabil erwiesen. Die asiatische Wirtschaft sank im Jahr 2020 um 1,5 %, während die Weltwirtschaft um ganze 3,2 % sank. Es wird erwartet, dass sich Asien deutlich schneller erholen wird, denn im Juli 2021 prognostizierte der Internationale Währungsfonds (IWF) für Asien ein Wachstum von 7,5 Prozent im Jahr 2021 und 6,4 Prozent im Jahr 2022, verglichen mit 6,0 Prozent und 4,9 Prozent für die Weltwirtschaft.

Seit der Gründung im Jahr 1967 hat ASEAN (Brunei Darussalam, Indonesien, Kambodscha, Laos, Malaysia, Myanmar, Philippinen, Singapur, Thailand und Vietnam) ihre Märkte sowohl für die ASEAN-Mitgliedsländer, als auch für Länder und Regionen außerhalb ASEAN geöffnet, um die interregionalen Wirtschaftstätigkeiten durch ausländische Direktinvestitionen (ADI) multinationaler Unternehmen zu beleben.

Dank der Politik der Offenheit hat ASEAN erfolgreich eine rasche wirtschaftliche Entwicklung erzielt und ist zu einem Wachstumszentrum in der Weltwirtschaft geworden, das eine zentrale Stellung in den Produktionsnetzwerken einnimmt.



“

Der asiatisch-pazifische Raum wird den Prognosen zufolge den größten Marktanteil und das größte Wachstumspotential bei Verpackungsmaschinen haben, was hauptsächlich auf die enormen Investitionen in den Produktionssektor der Entwicklungsländer zurückzuführen ist.

Der globale Markt für Verpackungsmaschinen hatte 2019 ein Marktvolumen von 40,08 Mrd. \$ und wird bis 2027 voraussichtlich 52,83 Mrd. \$ erreichen, mit einer jährlichen Wachstumsrate von 3,6 %.

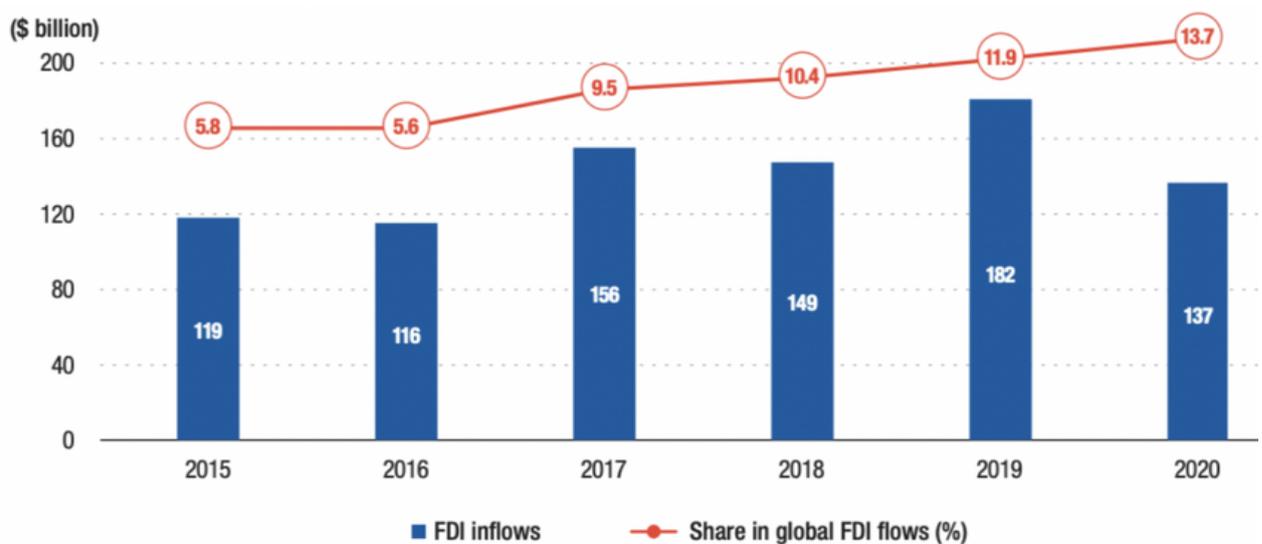
Die größten Wachstumsmärkte für verpackte Lebensmittel liegen in Asien, dem Nahen Osten/Afrika und Lateinamerika. Diese drei Regionen machen zusammen 55 % des gesamten Handelsvolumens aus.

Die asiatischen Unternehmen, die Verpackungsmaschinen und Verpackungsmaterialien herstellen, wachsen exponentiell, ausgelöst durch diese voranschreitende Entwicklungen. Sie spielen auf dem Weltmarkt eine immer größer werdende Rolle und werden interessanter für westliche Unternehmen.

“

Im Jahr 2014 wurden weltweit 757 Millionen Tonnen verpackte Lebensmittel verkauft. Im Jahr 2019 waren es 854 Millionen Tonnen - ein Anstieg von 13 %.

FDI-Zuschüsse in ASEAN (Mrd. \$) und der Prozentanteil an weltweiten ADIs



Quelle: UNCTAD and ASEAN Secretariat

DIE ENTWICKLUNGEN IN DEN ASEAN-LÄNDERN

Die Zuflüsse ausländischer Direktinvestitionen (ADI) in die ASEAN-Länder erreichten 2019 mit 182 Milliarden US-Dollar den höchsten Stand aller Zeiten und machen die ASEAN-Länder somit zum **größten Empfänger** von ADI in Entwicklungsländern. Aufgrund der beispiellosen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie gingen die ausländischen Direktinvestitionen im Jahr 2020 auf 137 Mrd. \$ zurück, was recht beachtlich ist.

Im Vergleich zum Rückgang der weltweiten ausländischen Direktinvestitionen schnitt ASEAN jedoch immer noch etwas besser ab. Deren Anteil an den weltweiten ausländischen Direktinvestitionen stieg von 11,9 % im Jahr 2019 auf 13,7 % im Jahr 2020 an.

In den letzten Jahren haben die ASEAN-Länder nicht nur ihre Kosten- und Standortvorteile in vollem Umfang genutzt und aktiv internationale **Industrietransfers** vorgenommen, sondern auch eine Reihe von innovativen Maßnahmen vollzogen.

Diese Maßnahmen führten zu der Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit in den fortgeschrittenen Fertigungsindustrien, wodurch einmal mehr deren Ambitionen zur Beschleunigung des Industrialisierungsprozesses unter Beweis gestellt wurden.

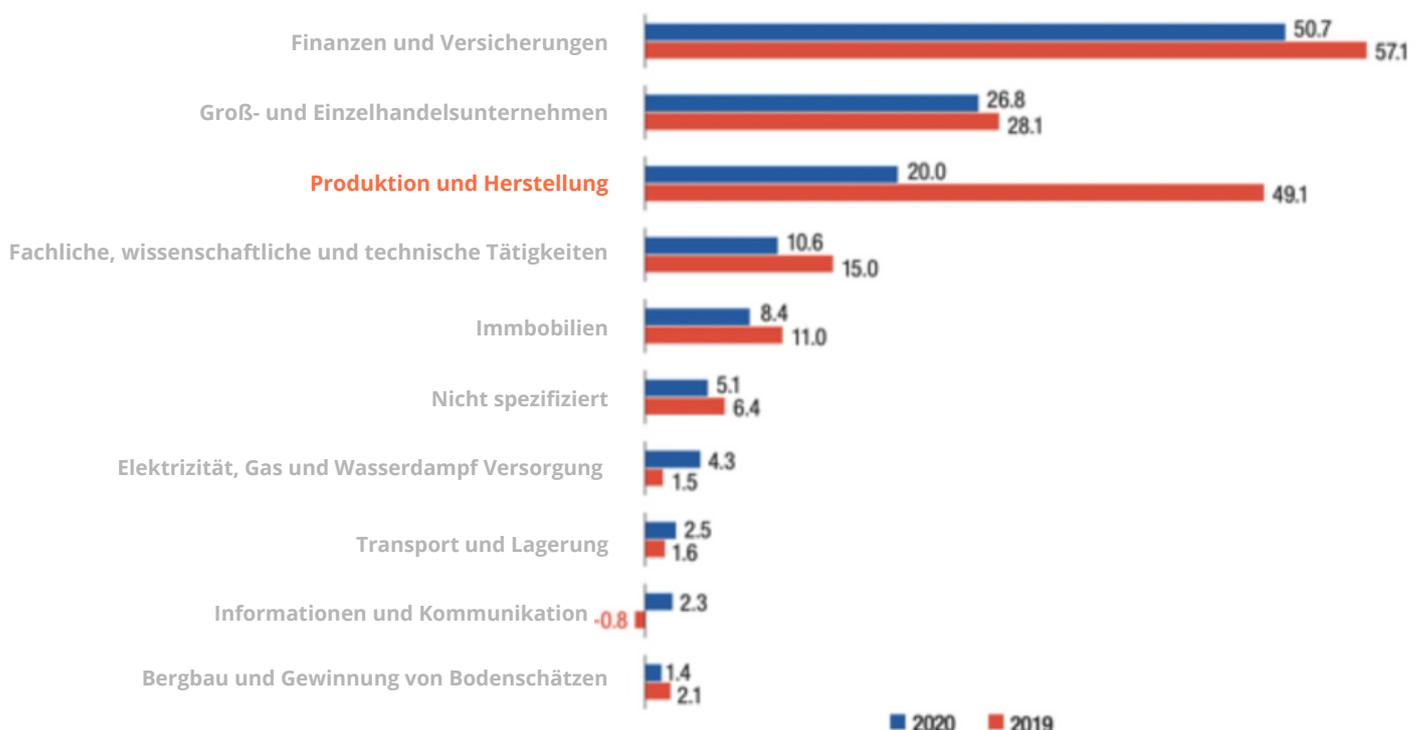
Wie die untere Abbildung zeigt, waren die ADI in der Produktions-Branche (Manufacturing) vor der Pandemie sehr beachtlich und lagen an dritter Stelle nach Finanzen und Versicherungen. Diese Investitionen sind während der letzten 2 Jahren aufgrund der weltweiten Krise zwar zurückgegangen, es wird allerdings damit gerechnet, dass durch die schnelle Erholung der Volkswirtschaften in der ASEAN Region die Investitionen, besonders in der Produktionsbranchen, einen neuen Hochpunkt erreichen werden (bspw. in der Verpackungsindustrie).

“

Der größte Partner der EU für Wareneinfuhren unter den ASEAN-Ländern im Jahr 2021 war Vietnam. Der Anstieg von 11,3 Mrd. EUR im Jahr 2011 auf 38,5 Mrd. EUR im Jahr 2021 entspricht einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate von 13,1 %.



ADI Empfänger verschiedenster Industrien in ASEAN (Mrd. \$) 2019-2020



Quelle: UNCTAD and ASEAN Sekretariat

DER AUFSTIEG DER ASEAN VERPACKUNGS-INDUSTRIE

Die ASEAN Länder und deren aktuellen Dialogpartner haben die Verhandlungen zum Großteil abgeschlossen und im November 2020 das Abkommen über die regionale umfassende Wirtschaftspartnerschaft (RCEP) unterzeichnet.

Dieses [weltweit größte Handelsabkommen](#), auf das etwa 15 Prozent des globalen FDI-Bestands und mehr als 33 Prozent der globalen FDI-Ströme im Jahr 2020 entfallen, soll ASEAN und seinen Partnern die Möglichkeit bieten, Investitionen weiter anzukurbeln und die Entwicklung der globalen Wertschöpfungskette in der Region zu fördern.

Zusätzlich sind die Verhandlungen zum Freihandelsabkommen mit der EU von großer wirtschaftlicher Bedeutung für Europa, da die ASEAN-Region über ein dynamisches Wachstum verfügt und bedeutende Potenziale für die wirtschaftliche Zusammenarbeit birgt. Die EU verhandelt zunächst bilateral mit einzelnen ASEAN-Staaten, da ein regionaler Verhandlungsansatz in der Vergangenheit nicht zu konkreten Ergebnissen führte.

Bisherige Erfolge:

[Vietnam](#): Die EU und Vietnam haben am 30. Juni 2019 in Hanoi ein Freihandels- und ein Investitionsschutzabkommen unterzeichnet.

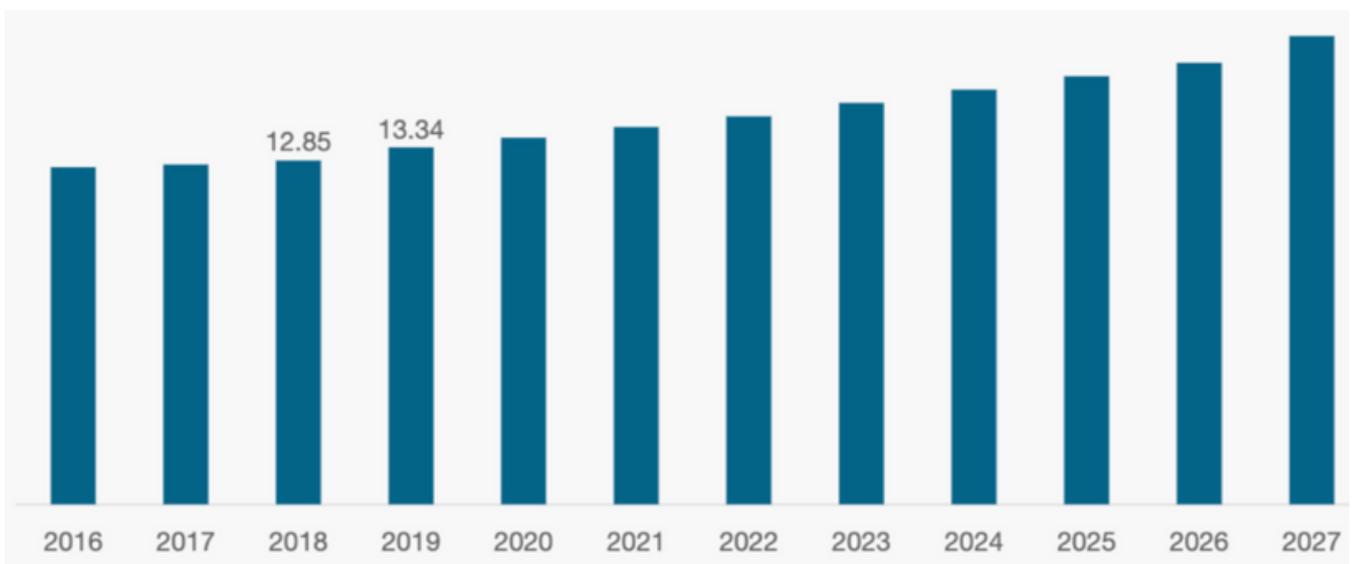
[Singapur](#): Die EU und Singapur haben am 18./19. Oktober 2018 auf dem ASEM-Gipfel ein Freihandels- und ein Investitionsschutzabkommen unterzeichnet.

Die restlichen ASEAN-Staaten befinden sich noch in den Verhandlungen.

Laut Studien wird sich südostasiens Verpackungsmaschinen-Markt voraussichtlich im Zeitraum von 2020 bis 2026 enorm entwickeln und durch die oben genannten Gründe, sich als ein noch wertvolleren Markt für Europa erweisen.

Die wichtigsten Akteure auf dem globalen Verpackungsmaschinen-Markt haben Schlüsselstrategien wie Produkteinführungen, sowie Geschäftserweiterungen implementiert, um ihre Marktpräsenz zu stärken und den harten Wettbewerb auf dem internationalen Markt standzuhalten.

Asiatisch-Pazifische Maschinen Marktgröße 2016-2027 (US\$) Milliarden



Quelle: Fortune Business Insights

POTENZIAL FÜR EUROPA

Seit Jahrzehnten spielt die Exportindustrie eine entscheidende Rolle für die bemerkenswerte sozioökonomische Entwicklung in Südostasien.

Doch während sich wenige andere asiatische Produktionswirtschaften zu weltweit führenden Industrienationen und mit spezifischen Innovationen entwickelt haben, wird der größte Teil Südostasiens immer noch in erster Linie als Standort für preiswerte, aber qualitativ hochwertige Herstellung angesehen.

Die ASEAN Mitgliedstaaten verfügen bereits über eine Reihe gut etablierter Produktionscluster und das Potenzial, mit den ansteigenden Investitionen, weitere Wichtigkeit und Einfluss zu erlangen ist somit gegeben. Dies fokussiert sich besonders auf den Verpackungsmaschinen-Sektor.

Südostasien wird in der Lage sein, große Fortschritte in der wirtschaftlichen Entwicklung zu machen und die Möglichkeiten der Integration zu erweitern.

Die aufstrebenden Volkswirtschaften Südostasiens sind ein Ziel für Firmen, die auf der Suche nach solchen Standortvorteilen sind.

Europa hat und wird in der Zukunft weiterhin die Wichtigkeit anerkennen, die jene ASEAN Staaten in der Verpackungsmaschinen-Industrie mit sich bringen.

Ein enormes Wachstum, angekurbelt durch verschiedenste Standort- und Wirtschaftsfaktoren, hat ASEAN zu einem der attraktivsten Orte in der globalen Verpackungswelt gemacht.

“

Die zunehmende Integration der südostasiatischen Volkswirtschaften wird den Unternehmen die Möglichkeit geben, multinationale Wertschöpfungsketten zu entwickeln, die von der Wettbewerbsstärke der einzelnen Standorte profitieren



VORTEILE FÜR EUROPÄISCHE UNTERNEHMEN



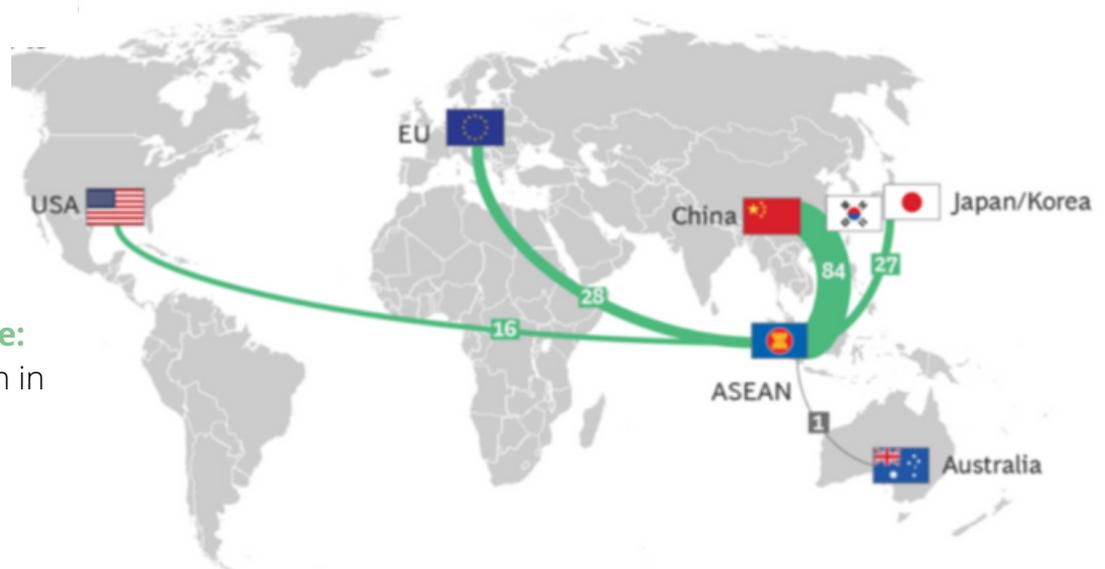
Firmen in Europa können enorme Vorteile von den oben genannten Entwicklungen in den ASEAN Regionen schöpfen. Das Land liegt in einer Region mit einem einzigartigen wirtschaftlichen Potenzial. Es ist nicht nur so, dass südostasiatische Hersteller von Verpackungsmaschinen einen erheblichen Preisvorteil, durch beispielsweise Standortvorteile, besitzen, sondern auch durch hohe Investitionen und Innovationsentwicklungen einen Qualitätsstandard erreicht haben, der sich von europäischer Qualität nicht unterscheidet.

Viele asiatische Regionen haben es geschafft den Vorreiter Europa in Qualität, Effizienz und Vertrauen einzuholen und sind jetzt bereit, mit wirtschaftlichen Vorteilen, den europäischen Markt positiv zu verändern. Jedoch brauchen die Mitgliedsstaaten die richtigen Katalysatoren, um ein dynamischeres und integratives Wachstum zu entfachen.

Globale Handelsströme, freie Handelsverträge, innovative Technologien und Vermittler sind die Schlüssel zur Entfaltung des vollen Potenzials der Region und zur Schaffung von internationalem Handel in der Verpackungsindustrie.



Handel zwischen ASEAN and Weltmärkten in der Zukunft (Veränderung von gehandelten Produkten)



Grüne Handelströme:
erhöhte Handelsaktionen in
2023 (Mrd. US \$)

UNTERSTÜTZUNG DES MARKTEINTRITTS

Wir bei [Machine2B](#) haben dieses Potenzial in Asien bereits erkannt und sind durch unsere Muttergesellschaft Rieckermann in der Lage, die vor Ort sitzenden Hersteller von Verpackungsmaschinen zu identifizieren und qualifizieren. Dies hat es uns ermöglicht ein großes, qualitatives Netzwerk an Maschinenhersteller aus Asien aufzubauen.

Verschiedenste Geschäftsbarrieren und Gepflogenheiten beider Kontinente erschweren dennoch weiterhin den internationalen Maschinenhandel. Daher sind wir:

- **Ein Vermittler**, der beiden Seiten versteht, und Ihre Interessen und Erwartungen kennt und damit für eine gelungene Kommunikation aller Parteien sorgt
- **Ein Kümmerer**, der Barrieren kennt und beseitigt, einer der Verantwortung übernimmt
- **Ein Partner**, der das Wachstum der Kunden und der Hersteller dauerhaft begleitet

Profitieren auch Sie von den Standortvorteilen und der positiven Entwicklungen der ASEAN Maschinenherstellern

MACHINE2B

IHR ANSPRECHPARTNER



Andre Bujok
Sales & Business Development

E-MAIL: ANDRE.BUJOK@MACHINE2B.COM
TELEFON: +49 (0)176 55 281 222
WEBSITE: WWW.MACHINE2B.COM
LINKEDIN: WWW.LINKEDIN.COM/COMPANY/MACHINE2B
